

Pressemitteilung

Hochschule Bayern e.V.

Michaela Biermayer

20.02.2020

<http://idw-online.de/de/news731895>

Buntes aus der Wissenschaft, Wissenschaftspolitik
fachunabhängig
überregional



Hochschule Bayern e.V. unter neuer Leitung - Neues dreiköpfiges Vorstandsteam für Hochschule Bayern e.V.

Prof. Dr. Walter Schober ist neuer Vorsitzender von Hochschule Bayern. Zu seinen Stellvertretern wurden Prof. Dr. Christiane Fritze und Prof. Dr. Martin Leitner gewählt.

Am 19. Februar wählte Hochschule Bayern e.V. auf der 109. Mitgliederversammlung seinen neuen Vorstand für die kommenden zwei Jahre. Die Präsidentinnen und Präsidenten der bayerischen Hochschulen (HAW) sprachen Prof. Dr. Walter Schober ihr Vertrauen aus. Der Präsident der Technischen Hochschule Ingolstadt wurde zum neuen Vorsitzenden des Verbunds der bayerischen Hochschulen (HAW) gewählt. Seine Amtszeit beginnt am 15. März 2020. Prof. Dr. Schober hatte bereits die letzten vier Jahre im Vorstand von Hochschule Bayern die Geschicke des Hochschulverbands mitgelenkt und sorgt für Kontinuität. Im Vorstand unterstützt wird Prof. Dr. Schober durch ein erweitertes Vorstandsteam. Prof. Dr. Christiane Fritze, Präsidentin der Hochschule Coburg und Prof. Dr. Martin Leitner, Präsident der Hochschule München, wurden zu stellvertretenden Vorsitzenden bestellt.

Prof. Dr. Schober bedankte sich bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen für die kommende Amtszeit. „Die Hochschulen (HAW) haben sich in den letzten Jahren insbesondere im Bereich der angewandten Forschung hervorragend entwickelt. Mit der Hightech Agenda des bayerischen Ministerpräsidenten eröffnen sich für die Hochschulen (HAW) weitere Spielräume ihre Aufgabe als Innovationstreiber in den Regionen und Metropolen zu gestalten.“

Wissenschaftsminister Bernd Sibler gratulierte: „Mit Prof. Dr. Walter Schober, Prof. Dr. Christiane Fritze und Prof. Dr. Martin Leitner stehen drei starke Persönlichkeiten, ausgewiesene Wissenschaftler und geschätzte Hochschulmanager an der Spitze von Hochschule Bayern. Mit ihrer Erfahrung, ihrer Kompetenz und ihrem Gestaltungswillen werden sie maßgeblich dazu beitragen, die Attraktivität unserer Hochschulen weiter zu steigern und sie zukunftsfest auszurichten. Mit dieser Wahl ist die gesamte Landschaft der bayerischen Hochschulen regional und strukturell hervorragend abgebildet. Zugleich ist die Wahl von Prof. Dr. Walter Schober, dem Präsidenten der Technischen Hochschule Ingolstadt, einem wichtigen Knotenpunkt des bayernweiten KI-Netzwerks, ein deutliches Zeichen für die Bedeutung der angewandten Forschung bei der Entwicklung neuer Technologien: Schließlich sind unsere Hochschulen für angewandte Wissenschaften eine wichtige Säule in der Hightech Agenda Bayern. Mit Prof. Dr. Schober haben die Hochschulen einen starken Fürsprecher, der um ihre Leistungsfähigkeit und ihr großes Potenzial in zukunftsweisenden Feldern wie Informatik und KI weiß.“

Prof. Dr. Schober löst Prof. Dr. Uta M. Feser als Vorsitzende von Hochschule Bayern e.V. ab, die insgesamt 8 Jahre im Vorstand war. Die Präsidentinnen und Präsidenten der Hochschulen (HAW) dankten Prof. Dr. Feser ausdrücklich für ihr langjähriges Engagement. Sie hat sich im Vorstand von Hochschule Bayern e.V. fast ein ganzes Jahrzehnt der strategischen Entwicklung und Positionierung der bayerischen Hochschulen (HAW) verschrieben.

Wissenschaftsminister Bernd Sibler dankte ihr für die langjährige, enge Zusammenarbeit: „Als konstruktive Gesprächspartnerin hat Prof. Dr. Feser immer den vertrauensvollen und offenen Dialog gesucht und entschlossen die Interessen der Hochschulen für angewandte Wissenschaften vertreten. Das Ziel, den Wissenschaftsstandort Bayern mit Weitblick zu gestalten, hat uns stets verbunden.“

Zu den Personen

Prof. Dr. Walter Schober absolvierte ein Studium in Betriebswirtschaftslehre sowie Wirtschafts- und Sozialpädagogik an der Ludwig-Maximilians-Universität in München, wo er auch promovierte. Er blickt auf zahlreiche Führungspositionen in Industrie und Wissenschaft zurück. Die Technische Hochschule Ingolstadt ist ihm seit ihrer Gründung im Jahr 1994 eng vertraut. Damals war er Gründungsprofessor für Betriebswirtschaftslehre, Rechnungswesen und Controlling. Bevor er 2012 Präsident wurde, leitete er als Dekan die Fakultät Wirtschaftswissenschaften (heute THI Business School).

Mit Prof. Dr. Christiane Fritze steht seit 2017 eine Werkstoffwissenschaftlerin als Präsidentin an der Spitze der Hochschule Coburg. Sie studierte und promovierte an der TU Clausthal. Danach sammelte sie Praxiserfahrung in der Industrie. 2003 wurde Prof. Dr. Fritze als Professorin an die Hochschule München berufen. Sie war dort von 2008 bis 2016 als Vizepräsidentin für die Bereiche Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs verantwortlich. Prof. Dr. Fritze engagiert sich in zahlreichen Wissenschaftsorganisationen.

Prof. Dr. Martin Leitner studierte Mathematik und Informatik an der Technischen Universität München, wo er auch promovierte. Nach verschiedenen Stationen in Forschungseinrichtungen und Industrie wurde er 1992 an die Hochschule Ulm und 1997 an die Hochschule München berufen. Als Dekan führte Prof. Dr. Leitner von 2003 bis 2005 die Fakultät für Informatik und Mathematik. 2005 bis 2012 leitete er als Geschäftsführer die HIS Hochschul-Informationssystem GmbH in Hannover. Seit 2012 ist Prof. Dr. Leitner wieder an der Hochschule München aktiv. Vor seiner Wahl zum Präsidenten 2016 engagierte sich der Mathematiker unter anderem als Mitglied des Senats für die Hochschule.

Anhang PDF PM HSB <http://idw-online.de/de/attachment79341>



Prof. Dr. Christiane Fritze, Prof. Dr. Walter Schober und Prof. Dr. Martin Leitner bilden den neuen Vorstand von Hochschule Bayern e.V.
Hochschule Bayern e.V.